

An diesem Tag werden traditionell die Kerzen und der Schmuck von den Weihnachtsbäumen entfernt. Dies kann in einem feierlichen Rahmen stattfinden, der in der Plünderung der übrig gebliebenen Süßigkeiten, mit denen die Bäume verziert waren, endet. Insbesondere für die Kinder kann das noch einmal ein festlicher Höhepunkt sein. Anschließend werden die Bäume aus der Wohnung entfernt und entsorgt.

Der Tag ist benannt nach Knut IV. dem Heiligen, König von Dänemark. Einige Quellen behaupten, dass König Knut IV. die Anordnung gegeben habe, die Weihnachtszeit auf 20 Tage zu verlängern.

In Deutschland wird, oft von der Freiwilligen Feuerwehr organisiert, ein Weihnachtsbaumbrennen mit Verkauf von Grillgut, Tee und Glühwein durchgeführt.

13.1.1967:



Karol Wojtyla wird zum Bischof von Krakau geweiht

Am 13.1.1999 betete Johannes Paul II:

Du hast uns auf dich hin erschaffen.
Und unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in dir.

Mögen immer mehr Menschen entdecken,
dass sie Söhne und Töchter des Einen Vaters sind.

Aus einer Ansprache von Johannes Paul II. zu Beginn seines Pontifikats:

Habt keine Angst! Öffnet, ja reißt die Tore weit auf für Christus!
Öffnet die Grenzen der Staaten, die wirtschaftlichen und politischen Systeme, die weiten Bereiche der Kultur, der Zivilisation und des Fortschritts seiner rettenden Macht!

Habt keine Angst!